Kompakter E-Bus aus Nordirland auf Testfahrt in Essen

Artikel vom **30. Mai 2025**
Mini- und Midibusse

Mit Rightech startet Wrightbus seine Midibus-Offensive für Europa. Die Modelle »RB 6« und »RB 9« bieten bis zu 57 Fahrgästen Platz und bis zu 300?km Reichweite. Erste Einsätze liefen erfolgreich im Ruhrgebiet.

Der batterieelektrische Midibus Rightech »RB 6 Euro« wurde im Mai 2025 im Quartiersbus-Einsatz bei der Ruhrbahn getestet – hier auf einer Linie im Essener Süden (Bild: Rightech).

Die nordirische Wrightbus überraschte im Frühjahr 2025 mit der Gründung der neuen Tochter Rightech für Midibusse. Das Unternehmen hatte gerade erst begonnen, mit Erfolg (Wasserstoff-)Busse in Kontinental-Europa in Ländern mit Rechtsverkehr zu verkaufen. Rightech liefert Transporter und kleine Lastwagen, vor allem aber batterieelektrische Midibusse. Diese basieren auf Fahrzeugen des chinesischen Herstellers King Long, die bei Wrightbus angepasst und mit eigenen Komponenten

ausgerüstet werden.

»RB 6« und »RB 9«

Bei den Midibussen liefert Rightech die Modelle »RB 6« und »RB 9«, jeweils in den Ausführungen »UK« und »Euro«. UK ist für Länder mit Linksverkehr, Euro dementsprechend für Länder mit Rechtsverkehr. Der Rightech »RB 6« ist 5990 mm lang, 2065 mm breit und 2820 mm hoch. Er bietet zwölf Fahrgästen einen Sitz- und zehn Fahrgästen einen Stehplatz. Seine Batterie mit einer Kapazität von 89 kWh stammt vom chinesischen Hersteller CATL und verleiht dem Bus eine Reichweite von 180 km. Sie arbeitet mit der Zellchemie Lithium-Eisen-Phosphat (LFP). Die Batterie wird laut Rightech bei 150 kW in 37 Minuten im Bereich zwischen 20 und 80 % der Ladekapazität nachgeladen. Auf die Batterie wird eine Garantie von 8 Jahren (oder 600.000 km) gewährt, auf den Antriebsstrang eine von 5 Jahren oder 300.000 km. Die Luftfederung und das Bremssystem stammen von ZF-Wabco, die Klimaanlage arbeitet mit 12 kW zum Heizen und Kühlen. Ein solcher Rightech »RB 6 Euro« wurde im Mai bei der Ruhrbahn in Essen und Mülheim auf den Quartiersbus-Linien im Süden der Stadt rund um die Stadtteile Werden, Fischlaken und Heidhausen getestet. Hier kommen derzeit dieselbetriebene Mercedes-Benz Sprinter »City 75« zum Einsatz. Der größere »RB 9« ist ebenfalls für den Rechtsverkehr erhältlich. Er ist 9180 mm lang, 2450 mm breit, 3250 mm hoch und mit 27 Sitz- und 30 Stehplätzen für 57 Fahrgäste ausgelegt. Sein elektrischer Antriebsmotor stammt vom amerikanischen Hersteller Dana und leistet 245 kW. Er hat ebenfalls Batterien von CATL mit der Zellchemie Lithium-Eisen-Phosphat und einer Kapazität von 282 kWh, die ihm eine Reichweite von 300 km verleihen. Das Nachladen erfolgt über einen CCS-Combo-Stecker mit einer Ladeleistung von 150 kW. Das Aufladen der Batterien auf 80 % ihrer Kapazität dauert rund zwei Stunden. Die Luftfederung und die Bremsen des Busses stammen von ZF-Wabco, das Lenksystem von Bosch.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag